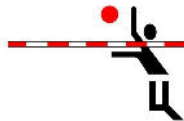
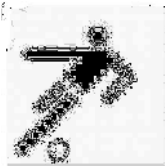


SNACKBLATT

TuS Bargstedt



Ausgabe Februar 2017

Jahresbericht 2016 des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, Freunde und Sponsoren des TuS Bargstedt,
liebe Mitbürger der Gemeinden Bargstedt und Oldenhütten,

2016, das Jahr des 50jährigen Bestehens der Wiedergründung ist vorüber und ich möchte auf dieses Jubiläumsjahr kurz zurückblicken. Dann gilt es aber auch wieder nach vorne zu schauen, um zu sehen, was 2017 bringen wird.

Neben den ständig wiederkehrenden Veranstaltungen haben wir in unserem Jubiläumsjahr vom 24.06. - 2.07.2016 wieder eine Sportwoche, mit Mittsommernachtlauf, Fahrradralley, Spiel ohne Grenzen etc. veranstaltet. Die Veranstaltungen selbst waren alle super organisiert, den verschiedenen Teams an dieser Stelle noch einmal vielen Dank. Leider war uns das Wetter nicht immer ganz hold, so dass z.B. das Fußballjugendturnier nach heftigen Regenfällen und Gewitter bereits am Vormittag abgebrochen werden musste. Die Nachmittagsveranstaltung mit Völkerball und Wikingerschach fiel dann buchstäblich ganz ins Wasser. Die eigentliche Jubiläumsveranstaltung am 2.07.2016 mit zahlreichen Gästen war dann wieder ein tolles Event. u.a. konnten wir hier den ehemaligen Rektor der Schule in Bargstedt Hansjürgen Tiede mit Frau begrüßen, der wie die übrigen Redner mit einem tollen, launigen Vortrag unterhalten konnte. Letztendlich können und müssen wir mit dem Verlauf der Sportwoche doch ganz zufrieden sein.

Ein Highlight in der Sportwoche war sicherlich der Besuch der „Finnen“ von Ari Masalin und Friends. Obwohl sie nur mit fünf Personen und als „Ü 60“ angereist sind, haben sie mit personeller Unterstützung des TuS am „Spiel ohne Grenzen“ erfolgreich teilgenommen. Auch ein Länderspiel Deutschland - Finnland wurde ausgetragen. Nach langer Wiedersehenszeit gab es viele interessante Gespräche unter den „Altnationalen“.

Zum Ende der Saison 2015/16 konnte die Mannschaft der SG BarNie II den Aufstieg in die C-Klasse feiern. Das sehr emotional geführte Rückspiel gegen den TSV Neudorf-Bornstein in Nienkattbek, dass nach Halbzeitrückstand noch gewonnen werden konnte, ist vielen sicherlich noch in guter Erinnerung. Am Ende dann aber doch beide Mannschaften aufgestiegen.

Beim Amtspokalturnier Ende Juli in Nortorf mussten wir uns in diesem Jahr leider dem Veranstalter geschlagen geben. Nach doch drei sehr souveränen Spielen in der Gruppenphase war im Endspiel der TuS Nortorf einfach die bessere Mannschaft.

Am 18.10. fand im Sportheim der SHFV-Vereinsdialog statt. Der Vorsitzende des SHFV Hans-Ludwig Meyer in Begleitung von 2 weiteren Personen aus dem SHFV sowie Vertreter des KfV RD-ECK haben mit rd. 10 Personen aus dem TuS einen regen Gedankenaustausch vollzogen. Ich denke, wir konnten ein wenig darlegen, wo uns der Schuh drückt. Auf der anderen Seite wurde aber auch einiges aus der Arbeit des SHFV und des KfV offengelegt. Dadurch dürfte es zukünftig bei einzelnen Sachverhalten und Entscheidungsfindungen auf beiden Seiten zu einer besseren Akzeptanz kommen. Man ist ganz einfach etwas näher zusammengedrückt.

Die wieder sehr gut besuchte Weihnachtsfeier mit 15 anwesenden Personen, die auf eine 50jährige Mitgliedschaft zurückblicken konnten, war ein super Abschluss für das Jahr 2016. „Tante Käthe“, Fotografin Steffi, Musik „DJ 365“ und das Team vom Landgasthof Dibbern haben hierzu beigetragen. Für die „Orga“ von Florian Engbrecht, Kai Eichstedt & Co. an dieser Stelle vielen Dank.

Der Kelleranbau konnte im Herbst 2016 vollendet werden. Die letzte Tür ist zwischenzeitlich auch eingebaut. Lediglich der Boden muss noch erstellt werden. Im Grillpavillon ist/wird auch letzte Hand angelegt und die Dusch- und Umkleieräume sowie der Flur

wurden u.a. mit sehr viel Eigenleistung der Sportler renoviert. Allen Helfern und Handwerkern dafür ein großes Lob und großes Dankeschön. Die Mitgliederzahl hat sich in 2016 leicht erhöht und liegt Ende des Jahres bei 493 Mitgliedern, davon sind 88 Passiv. Auf die doch recht hohe und stabile Mitgliederzahl können wir als „Dorfverein“, ohne eine eigene Halle vor Ort, sehr stolz sein.

Ich bin weiter sehr froh, dass in der Fußballseniorenabteilung die überwiegenden Zusagen der Trainer und Betreuer für die nächste Saison vorliegen. Hierzu sicherlich mehr Informationen im Bericht des Fußballobmanns. Durch diese frühzeitige Weichenstellung gelingt es uns hoffentlich weiter sportliche Erfolge zu feiern und die Spieler weiter auch dauerhaft an den TuS zu binden.

Für das Jahr 2017 ist aktuell als größere Veranstaltung „außer der Reihe“ am Pfingstsonntag, den 4.06.2017 der „Leuchttürmelauflauf“ geplant, Bargstedt liegt ja schließlich auch so dicht an der Küste ;-)) Ich hoffe, der Cheforganisator Jens Keen wird dazu noch einen eigenen kleinen Bericht für das Snackblatt beisteuern.

Highlight der Fußballjugendabteilung wird sicherlich die gemeinsame Fahrt vom 29.06. – 2.07.2017 zum Fußballturnier nach Brande/DK sein. Es ist geplant, dass alle Mannschaften von der F- bis zur A-Jugend einschließlich der Spieler aus den Spielgemeinschaften gemeinsam mit 3 Reisebussen fahren. Durch die große Unterstützung aller Sportler im TuS (Grill) und großzügige Sponsoren ist es gelungen den Teilnehmerpreis von 195 Euro auf einen Eigenanteil von 75 Euro zu begrenzen. Ein ganz großes Dankeschön möchte ich speziell Kai Eichstedt und auch dem übrigen Orga-Team aussprechen.

In der Zeit vom 22. – 29.07.2017 ist der TuS Bargstedt Veranstalter des diesjährigen Amtspokalturniers. Dieses Turnier wird möglicherweise nicht mehr ganz den sportlichen Wert bzw. Reiz der Vergangenheit haben, da sich die teilnehmenden Mannschaften verringern werden. U.a. hat der TSV Aukrug seine Teilnahme aufgrund des gleichzeitig in Hohenwestedt ausgetragenen Amtspokalturniers Mittelholstein abgesagt. Wir werden hoffentlich Ende Mai wissen, welche Mannschaften letztendlich teilnehmen und in welcher Turnierform gespielt werden wird. Eine so traditionelle Veranstaltung muss weiterleben!

Hier ein kurzer Ausblick auf die vorläufigen Termine des TuS im Jahre 2017:

17.02.17	15.00 Uhr	Kinderfasching im Landgasthof Dibbern
01.03.17	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Landgasthof Dibbern
23.06.17	17.30 Uhr	18. Mittsommernachtslauf auf dem Sportgelände des TuS
29.06. -	02.07.17	Fahrt zum Fußballjugendturnier nach Brande/DK
26.06.16	09.30 Uhr	Fahrradrallye im Rahmen der „Aktion Ferienspaß“
22.07. -	29.07.17	Amtspokalturnier 2017 in Bargstedt
17.11.17	19.30 Uhr	6er Doppelkopf- + Kniffelturnier (Gastwirtschaft Speck)
16.12.17	19.30 Uhr	große Weihnachtsfeier TuS B. (Landgasthof Dibbern)

Am Ende möchte ich mich, auch im Namen der übrigen Vorstandsmitglieder, bei allen Sportlern, ehrenamtlich Tätigen (Trainern, Betreuern, Schiedsrichtern, Platzwart etc.) und Fans für den erbrachten Einsatz und die geleistete Arbeit bedanken. Ein Dankeschön gilt auch den Sponsoren sowie den sonstigen Förderern sowie den Gemeinden Bargstedt, Oldenhütten u. Brammer bzw. dem SSV Brammer und dem SV Nienkattbek für Ihre Unterstützung. Einen reibungslosen Sport- und Spielbetrieb könnten wir ohne eure Unterstützung in der bisherigen Form für die Zukunft sicher nicht immer gewährleisten.

Hans-Chr. Sibbert
(1. Vorsitzender)

Vereinsdialog beim TuS Bargstedt



SHFV-Präsident Meyer überreicht Bargstedts 1. Vorsitzenden Hans-Christian Sibbert das Gastgeschenk [Foto: SHFV/Abel]

Der zehnte Vereinsdialog 2016 fand im Mittelpunkt Schleswig-Holsteins beim TuS Bargstedt statt. Neben SHFV-Präsident Hans-Ludwig Meyer konnten auch Vizepräsident Uwe Döring, Geschäftsführer Jörn Felchner sowie der erste Vorsitzende des Kreisfußballverbands, Robert Lohmann, und der Vorsitzende des KfV-Spielausschusses Olaf Jacobi den Termin wahrnehmen.

Nachdem die Gäste die Vereinsanlage unter Flutlicht begutachtet hatten und Bargstedts erster Vorsitzender Hans-Christian Sibbert die Vereinshistorie erläutert hatte, begann der Dialog mit dem Schwerpunktthema „Spielgemeinschaften und Jugendförderverein“. Der TuS Bargstedt ist im Spielbetrieb insgesamt mit elf Spielgemeinschaften und vier verschiedenen Vereinen in Kooperation. Die bürokratischen Hürden in der Arbeit mit Spielgemeinschaften standen zur Diskussion. „Die laufende Aktualität der Spielerlisten gestaltet sich schwierig, da sich doch viele Veränderungen ergeben“, erläuterte Bargstedts Vorsitzender Sibbert ein Beispiel.

Olaf Jacobi machte darauf aufmerksam, dass man im KfV Rendsburg-Eckernförde sehr gute Unterstützungsleistungen bekäme, die Vereine aber ihre „Hausaufgaben“ machen müssten. „Das Thema Spielgemeinschaften wurde überregional kontrovers diskutiert“, erklärte Jörn Felchner. „Eine SG sollte den Spielbetrieb für einzelne Vereine sicherstellen und darf nicht zur Leistungssteigerung genutzt werden“, so der SHFV-Geschäftsführer weiter. Daraufhin wurde die Möglichkeit eines Jugendfördervereins besprochen. Für die Vereinsvertreter war es wichtig, dass man hierbei Hilfestellung vom Verband bekommen kann. Dies wurde bejaht, laut Satzung ist es sogar unabdingbar, dass vor der Gründung eines JfV der SHFV-Jugendausschuss zu einem Beratungsgespräch konsultiert wird.

Im nächsten Themenbereich ging es um Bestimmungen zur Nutzung des Spielberichtes Online im Kreisfußballverband. Hierbei konnten

Im nächsten Themenbereich ging es um Bestimmungen zur Nutzung des Spielberichtes Online im Kreisfußballverband. Hierbei konnten Jacobi und Lohmann einige Missverständnisse aus dem Weg räumen und bekamen auch Input, den Jacobi bei der nächsten Jugendausschuss-Sitzung vorbringen wird. Ähnlich verhielt es sich auch beim Thema Spielbetrieb, bei dem der Schwerpunkt ebenfalls auf Kreisebene lag.

Ein weiteres Thema waren Spielberechtigungen für jugendliche Asylbewerber.

Zum Abschluss erfragte Bargstedts Jugendobmann Benjamin Grage noch etwaige Konzepte für nicht-kommerzielle Fußballfreizeitangebote für Kinder und Jugendliche in Ferienzeiten.

SHFV-Präsident Meyer bedankte sich für den unbürokratischen Dialog mit einer „tollen Crew“ und sagte im Anschluss: „Aus diesem Gespräch erkenne ich eine Notwendigkeit, dass unser Fußballverband ein viel größeres Repertoire an variablen Konzepten für den Jugendbereich parat haben sollte, um unseren Vereinen unterstützend Hilfeleistungen zu geben.“

Autor: SHFV/BAB

Bandenwerbung ?!?



Noch sind Plätze zu haben, nur wie lange?



Für Auskünfte stehen Thomas Merten und Kai Eichstedt gerne zur Verfügung -



oder eine Mail an:

foerderverein@tus-bargstedt.de



Bericht des Fußballobmannes

Als Erstes möchte ich die Chance nutzen allen ehrenamtlichen Unterstützern, Aktiven, Fans und Freunden des TuS Bargstedt ein erfolgreiches und gesundes 2017 zu wünschen.

In meinem Bericht zum Snackblatt 2016 habe ich Bezug genommen, dass in 2016 ein Umbruch anstehen würde. Ich möchte meinen Bericht dafür nutzen um dies als Einleitung zu nutzen und ich werde, anders als sonst, nicht auf einzelne Mannschaften eingehen und verweise euch da bitte auf die Berichte der einzelnen Verantwortlichen im Seniorenbereich.

Vielmehr soll der folgende Bericht mal einen Einblick geben, vor welchen kleinen und auch großen Herausforderungen ein solch kleiner Dorfverein wie wir es sind, stehen und standen, um auch auf Dauer und in Zukunft solch Strahlkraft zu haben.

Bewogen hat mich der Blick auf eine Abschlusstabelle der Kreisliga RD aus der Serie 2002/2003. Was da noch für große Namen dabei waren und wie sieht es in 2016/2017 aus? Fakt ist viele kleine Dorfvereine sind von der fußballerischen Landkarte verschwunden. Wir nicht!

Dieser Umstand ist allen zu verdanken, die sich in unserem TuS engagieren, wo mit auch immer. Dies kann gar nicht genug Anerkennung erhalten, nur leider wird in der heutigen Zeit Vieles von vielen als selbstverständlich und gegeben hingenommen.

Wir als Senioren Fußballabteilung stehen und standen in 2016 hervorragend aufgestellt, mit 3 Herrenteams und einer Damenmannschaft mit unserem Partner SV Nienkattbek!

Uns ist es gelungen in allen Ligen eine Rolle zu spielen und viele junge Spieler und Spielerinnen an den Seniorenbereich heranzuführen!

Unsere Altersstruktur in allen Mannschaften ist hervorragend und lässt auf eine beruhigte Zukunft schließen, schön wäre es. Leider schlafen auch andere nicht und wir müssen immer dran arbeiten ein hohes Maß an Attraktivität zu bieten. Dies schafft übrigens jeder Zuschauer immer wieder, diese Attraktivität, welcher Spieler hat schon keine Lust vor regelmäßig 150 Zuschauern und mehr zu spielen. Also appelliere ich an alle, kommt vorbei und unterstützt die Teams.

Denn schaut euch doch mal die fußballerische Landschaft an, wer kann noch einen dörflichen Charakter bieten, mit einem Zusammenhalt der immer und zu jeder Zeit gepflegt werden will und zu Spitzenspielen bis zu 600 Zuschauer glänzen. Mir fallen da nicht viele ein.

Bei aller Geschwindigkeit der heutigen Zeit müssen wir uns als TuS Bargstedt keineswegs verstecken, viel mehr können wir stolz auf das Erreichte sein und auf den Charakter unseres Club's. Aber ein schlauer Kopf hat mal gesagt " in dem Sieg von heute, liegt die Niederlage von morgen" und in diesem Sinne müssen wir alle uns auch mal bewusst machen, wie geil es ist für diesen Club aufzulaufen. Denn nur so können wir auf Dauer bestehen.

In unserem Club gibt es nämlich nicht nur die Mannschaften, sondern es gibt viele viele Leute dahinter, die dies alles ermöglichen. Und da ist jetzt mal der Zeitpunkt gekommen DANKE zu sagen! Glücklicherweise sind es so viele, dass ich sie nicht alle benennen kann. Gut so. Ihr lebt den Verein und jeder von euch hat seinen Anteil an dem was aktuell hier abgeht. DANKE!

Ich möchte meinen diesjährigen ungewöhnlichen, andersartigen Bericht gerne damit beenden, euch ins Bewusstsein zu rufen, welch außergewöhnlichen Club ihr angehört, um dies in einer Bitte enden zu lassen, diesen Club weiter und auch mehr denn je zu hegen und zu pflegen, um auch in Zukunft Fußball in Bargstedt zu erleben.

Falls es zu diesem Bericht Nachfragen, Anregungen oder Ähnliches gibt, freue ich mich auf einen regen Austausch mit euch.

Danke!

Mit sportlichen Gruß

Thomas Merten

TuS Bargstedt – 1. Herren Jahresrückblick 2016

Die 1. Herrenmannschaft blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2016 zurück. Beginnend mit der Rückrunde der letzten Saison 2015/16. Wir konnten das Jahr mit zwei Siegen gut beginnen und den Tabellenplatz halten. Leider plagten uns über die gesamte Rückrunde Verletzungen. Immer wieder mussten Spieler aus der Altherren und Zweiten aushelfen. So war es schwer für die Mannschaft die spielerische Qualität auf den Rasen zu bringen. Dennoch konnten wir am Ende den vierten Tabellenplatz behaupten und zufrieden die Saison abschließen. Mit dem letzten Spieltag, verabschiedeten sich drei feine Menschen aus dem Dienst der ersten Herren. Thomas Merten und Kai Eichstedt als Spieler und Mario Fritz als Ligaobmann beendeten ihre aktive Karriere. Weiter trennten sich die Wege vom TuS Bargstedt und Frank Wolter. Neu auf der Trainerbank ein alter Bekannter, Carsten Lähn.

Sportlich lief es zu Anfang der Saison 2016/17 sehr gut. Die Ergebnisse stimmten, in den ersten neun Spielen zwei Unentschieden und sieben Siege. Damit konnten wir uns auch tabellarisch zeitweise an die Spitze setzen. Leider konnten wir diese Erfolgsserie nicht in die Winterpause bringen. Es gab die erste Niederlage gegen Schinkel, worauf aber auch einer der besten Auftritte der Hinrunde gegen Rotenhof vor heimischer Kulisse folgte. Die Konstanz fehlt noch in der Mannschaft, was aber klar auch am Alter der Truppe liegt. So viele geile Buffer in unseren Reihen und tollem Trainer- und Betreuersteam an der Seitenlinie plus der rot-weißen-Wand auf der Osttribüne ☺. Und gerade diesen Winter durften wir viele neue Gesichter in der Mannschaft begrüßen. Drei Jungs aus Groß Vollstedt, Stephan und Niels Krug sowie Felix Mrosk, Malte Baltruschat aus Aukrug und Alexander Majtamal von Nortorf II können wir zum Start der Rückrunde begrüßen. Männern gut Kick!

Zu einem Rückblick gehört auch nach vorne zu schauen und Ziele zu formulieren für die aktuelle Saison. Wer nun nicht von Aufstieg reden möchte, verkennt wohl die Chance, die wir dieses Jahr haben. Es bleibt vielleicht nur ein Hobby, doch lebt man den Fußball auch als Freizeitsportler. Erfolge schreiben, auch wenn es nur ein Hobby bleibt, Geschichten die man sich immer wieder erzählen wird. Eventuell ein Leben lang. Natürlich wird man auch ohne einen Aufstieg weiterhin Fußball spielen, doch nie war die Chance größer.

Für uns wird es darum gehen, das Ziel klar vor Augen zu haben und dennoch den Spaß am Spiel auf dem Platz zu bringen. Dann bin ich mir sicher, dass wir eine klasse Rückrunde mit einigen Fussballfesten in Bargstedt erleben werden.

In diesem Sinne freuen wir uns auf die Rückrunde und hoffen wie bisher auch auf den super Support der Zuschauer von außen! Es gibt auch weiterhin lecker Imbiss und Getränke vom besten Grill der Kreisliga ☺.

Dank von hier aus auch an den gesamten Verein für die Unterstützung!

Sportlich bleiben!

MJ



SG Bargstedt / Nienkattbek

Die Rückrunde zur Saison 2015 / 2016 verlief durchwachsen, jedes Spiel war knapp und zu meist sehr ausgeglichen. Siege wurden mit einem Tor unterschied eingefahren und wenn wir als Verlierer vom Platz gingen, schoss der Gegner auch nur ein Tor mehr als wir.

Mit dem ersten Jahr in der neuen Klasse können wir zufrieden sein, als Neuling belegten wir am Ende einen guten 6. Platz von 16 Mannschaften.

Unser Plan war das gute Abschneiden aus der ersten Saison, in die Saison 2016/2017 mitzunehmen.

Leider läuft diese Hinrunde überhaupt nicht so wie wir uns das vorstellen, derzeit liegen wir auf dem letzten Platz in der Tabelle. Natürlich haben wir in dieser Runde einige personelle Sorgen gehabt, pro Spiel war oft ein Wechsel von 6 Spielern nötig, aber das soll keine Ausrede sein.

Wir spielten nicht kompakt genug, machten sehr viele Fehler im Spielaufbau und bekamen einfach viel zu leicht ein Gegentor.

Auffällig war, dass wir unsere besten Auftritte gegen die ersten drei Teams in der Tabelle gezeigt haben, da konnte man sehen, was wir leisten können.

Schaffen wir es konstant diese Leistungen abzurufen, die wir z. B. im letzten Spiel der Hinrunde gegen den Eckernförder SV gezeigt haben und wenn die Trainingsbeteiligung wieder besser wird, dann wird sich auch der Erfolg wieder einstellen.

Personell gibt es noch zu vermelden, dass Sönke wieder als Betreuer dabei ist und Erik und Christian den Weg wieder nach Bargstedt gefunden haben, was uns sehr freut.

Mario Tamm

Altherren gewinnen den Schinkencup

Kleiner Pott, großer Schinken....

Bereits zum dritten Mal in Folge haben die Männer um Cheftrainer Sven Geldmacher das prestigeträchtige Turnier gewonnen. Nach den Herren sind demnach auch die Altherren wieder die Nummer eins im Amt!

Im Auftaktmatch trafen die Männer gleich auf den Mitfavoriten aus Dätgen. Gespickt mit Fußballlegenden (u.a. Peter Lähn, Henning Büffel Michaelis, Alex Klucke usw.) gab es ein leistungsgerechtes 1:1. Das war es dann auch mit der Abgabe von Punkten. Vom Derbyrausch benebelt wurden die Mannschaften aus Langwedel (souverän), Nortorf (der schönste Sieg), Groß Vollstedt (Kantersieg), Krogaspe (souverän) und Brammer (Kampfsieg) in die Schranken gewiesen. Da Dätgen im letzten Spiel Nerven zeigte, war der Turniersieg am Ende verdient. Bestnoten verdienten sich unsere Tormaschine Klaus Struck, Spielmacher Ulf Matthiesen und mit Abstrichen auch der Coach (*gerne Sven*).



**Ulf
Matthiesen,
Sven Geld-
macher,
Thomas Möl-
ler, Sascha
Kleinert,
Klaus Struck
Jan Rathjen,
Thorsten
Bestmann,
Ingo Mölle,
Maik Mölle,
Nils Clausen**

Auch nach dem Turnier zeigte das Team in der dritten Halbzeit seine wahren Stärken in den umliegenden Lokalitäten. Schwere Stürze vom Barhocker, Platzverweise auf Hochzeitsgesellschaften, umherfliegende Kornflaschen und herrenlose Mützen sind nur einige Schlagzeilen. Altersmäßig in bester Gesellschaft fand der Abend in Jevenstedt seinen Abschluss! Je öller je dölller **Fortsetzung folgt!**

SG Nie-Bar Frauen

2016 begann für uns alles anders als erwartet. Aus den ersten drei Punktspielen konnten wir nur 1 Punkt holen. Damit hatten wir uns selbst vorzeitig aus dem Rennen um den Aufstieg genommen. Wir konnten jetzt ohne Druck spielen und steigerten uns von Spiel zu Spiel, holten Punkt um Punkt. In den Topspielen gegen Felm und BOB Eiderkanal konnten wir dann zeigen, dass wir durchaus mit den Teams vor uns mithalten konnten. Die Spiele waren auf Augenhöhe und mit einem Sieg gegen Felm am letzten Spieltag konnten wir sogar den 2. Tabellenplatz zurück erkämpfen. Dadurch durften wir in die Relegation zur Kreisliga. Da keiner mit einem Aufstieg gerechnet hat, haben wir die Spiele sportlich genommen und uns wurden die Grenzen ganz klar aufgezeigt. Wir verloren die Spiele mit 5:0 und 5:2.

Im Hintergrund liefen die Vorbereitungen für die Saison 16/17 schon auf Hochtouren. Da unsere Kaderstärke aufgrund von schwerwiegenden Verletzungen, Umzügen etc. stark dezimiert wurde, haben wir im Sommer mit dem TSV Gnutz eine weitere Spielgemeinschaft gegründet. Die Mädels aus Gnutz hatten die selben personellen Sorgen, so dass wir nach ein paar gemeinsamen Trainingseinheiten beschlossen haben, uns zusammen zu schließen.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten in der Vorbereitung haben wir uns mittlerweile aneinander gewöhnt und sind zu einem Team zusammengewachsen! Die Hinrunde haben wir auf Platz 2 beendet, lediglich der SG Oha mussten wir uns in einem spannenden Spiel geschlagen geben. Leider haben wir auch in Eckernförde Punkte liegen lassen, so dass die SG Oha bereits 5 Punkte Vorsprung hat.



In der Rückrunde möchten wir den Anschluss an die Tabellenspitze wieder herstellen allerdings ist der Aufstieg in diesem Jahr nicht oberstes Ziel.

Wir möchten die Rückrunde nutzen um weiter zusammenzuwachsen und Erfahrungen zu sammeln, so dass wir in der kommenden Saison auch wieder den Aufstieg als Ziel haben werden.

Die positive Entwicklung dieser Spielgemeinschaft zeigt, dass wenn man über seinen eigenen Tellerrand sieht, zusammen eine Menge erreichen kann.
Wir freuen uns auf eine spannende Rückrunde.

Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017

Jugendfußball im TuS Bargstedt

Zurzeit betreuen wir 165 Kinder und Jugendliche aller Altersklassen, die sich insgesamt auf 9 Mannschaften verteilen. Wie auch in den letzten Jahren nutzen wir die Möglichkeit durch Spielgemeinschaften den Kindern weiterhin das Fußballspielen zu ermöglichen. Aktuell gibt es „nur“ noch 2 reine TuS Bargstedt-Jugendmannschaften, die G- und die F-Jugend. Hier teilen sich ca. 35 Kinder die Kabinen und Plätze.

In der E-Jugend nehmen wir mit 2 Mannschaften als SG Bargstedt/Nienkattbek am Spielbetrieb teil.

Die D-Jugend wiederum spielt im Kreis Neumünster als SG Gnutz/Bargstedt und hat schon die ersten kleinen und großen Erfolge aufzuweisen!

In der A-, B- und C-Jugend spielen wir unter der Bezeichnung „SG Mittelpunkt“, wobei wir in der C- und B-Jugend den TuS Nortorf und in der A-Jugend den TSV Groß Vollstedt als offiziellen SG-Partner zur Seite haben.

Auch wenn sich die Mannschaften zusammengerauft haben, bleiben die Gespräche innerhalb der SG Mittelpunkt weiterhin zäh. Das jährlich neue Bilden von Mannschaften gestaltet sich durch verschiedene Faktoren schwierig.

Die Folgen hierdurch sind immer wieder die gleichen! Jugendliche, Eltern und auch die Trainer wissen nicht wie es weitergeht, hängen in der Luft und verlieren den Spaß am Fußball oder an der Sache!

Gemeinsam mit dem Förderverein versuchen wir auch neben dem Spielbetrieb andere Aktivitäten durchzuführen. In der Hinrunde ist es uns gelungen, jahrgangsübergreifend mit dem Bus nach Lübeck zu fahren, um dort ein Fußballspiel der deutschen U-20 Nationalmannschaft gegen Italien zu sehen.

Das Highlight der F-Jugend war mit Sicherheit der Einlauf mit den Profis von Holstein Kiel beim Punktspiel gegen Jahn Regensburg. Es scheint Glück gebracht zu haben: Holstein hat 2:1 gewonnen.

Am Ende dieser Saison planen wir für alle Mannschaften den Besuch eines mehrtägigen internationalen Fußballturnieres in Brande/Dänemark. Bisher dürfen wir uns über eine gewaltige Resonanz freuen: Ob 3 Busse ausreichen werden?! Für dieses Ereignis sind wir auf viele helfende Hände angewiesen, also kommt auf Kai Eichstedt oder auf mich zu. Wir freuen uns auf euch!

Über weitere Ideen und Anregungen freuen wir uns ebenfalls sehr!

Am 25.01.2017 fand in unserem Sportheim ein Informationsabend mit dem Thema „Bildung eines Jugendfördervereins“ statt, zu dem wir alle Vereine im Amt eingeladen haben. (Bei Redaktionsschluss noch nicht stattgefunden). Gemeinsam mit Peter Feuerschütz, Fußballjugendobmann des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes und Benjamin Abel, dem Beauftragten für

die Entwicklung des Fußballs hoffe ich auf einen regen Austausch möglichst vieler anwesender Vereine.

Aber der beste Förderverein oder die beste Mannschaft funktioniert nicht ohne Trainer. Auf diesem Wege daher vielen Dank allen Jugendtrainern für den Einsatz im vergangenen Jahr!!! Wir freuen uns, wenn sich aus der Fußballabteilung neue Kräfte finden, um unsere zukünftigen Talente zu fördern. Hier bietet der SHFV für Trainer viele Möglichkeiten sich für diese Tätigkeit zu qualifizieren. Der TuS Bargstedt übernimmt hierfür die Kosten!

Unser gemeinsames Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen auf den Sportplatz zu holen. Bewegung an der frischen Luft und der Umgang miteinander in der Gruppe ist in der heutigen Zeit sehr wichtig. Gerade in Zeiten von Internet und Playstation!

Nachdem ich jetzt auf das erste Jahr als Fußballjugendobmann zurückblicken kann, wünsche ich mir für das nächste Jahr eine frühere Planungssicherheit für alle Beteiligten!

Benjamin Grage

Bericht A-Jugend SG Mittelpunkt



Nach einer guten Vorbereitung im Sommer folgte leider ein etwas holpriger Start in die Liga. Die ersten drei Spiele gingen hoch verloren, schwerwiegendste Niederlage war hier wohl das Derby, welches mit 0:5 an die Jevenau ging. Doch die Jungs ließen sich nicht hängen und konnten im „kleinem Derby“ gegen die SG NorBü II mit 4:1 die ersten Punkte und somit den Start in eine erfolgreiche Serie einleiten, ist man doch seit diesem Sieg ungeschlagen in der Liga!

Lediglich im Training heißt es für die Rückrunde noch eine Schippe draufzulegen, um einen erfolgreichen Abschluss in der Liga zu haben.

Auch jetzt in der Pause konnten wir eine sehr starke Hallenkreismeistervorrunde spielen und sind zu Recht in die Endrunde eingezogen. Mannschaften wie Osterrönnfeld oder Eckernförde zeigten uns hier aber unsere Grenzen auf, aber wie soll man auch ohne Zweikämpfe erfolgreich sein?... 😊

Bedanken möchten wir uns nochmal bei den Jungs vom Grill, Heinke und Peter, Thomas Bichel als Sponsor und zu guter Letzt bei den Vereinen um Nortorf, Groß Vollstedt und Bargstedt.

Mathis und Fabian

B-Jugend SG Mittelpunkt

Die im letzten Sommer komplett neu zusammengestellte Mannschaft findet sich gefunden und blickt zuversichtlich auf die zweite Saisonhälfte.

Bereits zum Ende der letzten Saison liefen die Planungen für die aktuelle B-Jugend an. Aus den Spielern der ehemaligen C-Jugend und der letztjährigen B-Jugend, sowie reaktivierten Spielern und externen Neuzugängen, konnte mit etwas Geduld, Kreativität, Überzeugungskraft und Kaltakquise eine schlagkräftige Truppe aus 19 Jungs und Mädels zusammengestellt werden.

Dass sich diese neue Mannschaft erst finden musste, leuchtet ein. Die Lernfähigkeit und –Bereitschaft der Spieler ist hoch und viele nehmen die Fahrt zum Training aus dem gesamten Amtsgebiet auch bei Bedarf per Fahrrad auf sich, was sehr erfreulich ist.

Die Stimmung und der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft (auf dem Platz wie bei Feierlichkeiten) sind überragend. Leider sind wir in der Hinrunde vom Verletzungspech nicht verschont geblieben – bleibt zu hoffen, dass alle schnell wieder fit werden und wir von weiteren Verletzungen verschont bleiben. Mit Blick auf die Entwicklung, die die Mannschaft genommen hat, blicken wir optimistisch auf die Rückrunde.



Zum Team gehören:

Tor: Ferris Delfs, Tobias Quinke (beide interimweise)

Abwehr: Luca Moritz, Roman Sienknecht, Michael Tschervow, Markus Klamma, Ferris Delfs, Tjark Butenschön

Mittelfeld: Jorge Harbeck, Hendrik Masermann, Lasse Lamp, Lennart Pöhls, Miles Reger, Jan Krogmann, Alexander Hofmann, Peve Harnisch, Tobias Quinke

Angriff: Kilian Emmerich, Florian Teggemann, Philipp Noak

Trainergespann: Markus Butenschön, Henning Michaelis, Björn Babbe

Bericht der 1. und 2. C-Jugend der SG Mittelpunkt

Anfang der Saison 2016/2017 starteten wir – das Team um Thomas Möller, Oliver Witt und Rainer Muss – mit 30 Kindern in den Trainingsbetrieb.

Wir trainieren dienstags und freitags von 17:00-19:00 Uhr auf dem Jahnplatz in Nortorf.

Die 1. Mannschaft spielt in der A-Klasse und die 2. Mannschaft spielt B-Klasse im Kreisfußballverband Rendsburg-Eckernförde.

Zum Ende der Herbstsaison belegte die 1. Mannschaft den 7. Platz von 9. Die 2. Mannschaft konnte auf dem 6. Platz von 9 Mannschaften überwintern.

Vielleicht wären bessere Platzierungen möglich gewesen, wenn wir eine höhere Beteiligung an den Trainingstagen gehabt hätten, jedoch haben die Kinder derzeit auch noch viele andere Dinge im Kopf.

Im Winter nutzten wir gerne die Einladungen zu den Hallenturnieren. Unsere 1. Mannschaft hat zu Beginn des neuen Jahres 2017 an den Kreishallenmeisterschaften in Gettorf teilgenommen und kam leider lediglich mit „Lehrgeld“ nachhause.

Ab dem 03.02.2017 beginnt die Vorbereitung an der Jahnstraße. Wir Trainer hoffen auf eine bessere Trainingsbeteiligung.

Sportliche Grüße

Rainer Mumm, Oliver Witt, Thomas Möller



SG Gnutz/Bargstedt

E-Jugend 2015/16 – D-Jugend 2016/17

Rückrunde 2015/16:



Verheißungsvoll startete die E-Jugend der SG ins Jahr 2016 und steuerte den Titel der Kreisklasse B an. Ein Rückschlag beim Verfolger SC Gut Heil NMS konnte der Truppe nichts anhaben, 3 Tage später gelang die Revanche im Rückspiel. Wäre da nicht der Auftritt in Wasbek gewesen...trotz deutlicher Führung unterlag



Man mit dem deutlich schlechteren Torverhältnis, da reichte es nur noch zur Vize-Meisterschaft.

Trotzdem einer tollen Saison der Kids um Trainer Marco Goos und Dirk Ritter, die mit dem Turniersieg beim Jevenau-Cup in Jevenstedt gekrönt wurde.

Hinrunde 2016/17:

Neuformiert mit 19 Kindern, davon 6 E-Jugend-Spieler, startete die SG im Sommer in das Abenteuer D-Jugend – für weite Teile der Mannschaft Neuland auf größerem Spielfeld mit 8 Feldspielern. Doch Anpassungsschwierigkeiten gab es nicht, nach einer überzeugenden Quali wurde die Truppe in die Kreisklasse A eingestuft, wo zwar nach 3 Spielen erst ein Punkt zu Buche steht, aber jederzeit deutlich wurde, dass die Jungs und Kaja bisher mit jedem Gegner mithalten konnten. In 7 von 8 Spielen ging die SG in Führung, nicht immer konnte sie dann gehalten werden, auch weil grundsätzlich alle Akteure ihre Einsatzzeit erhalten haben.

Herausragend dann der Auftakt in die Hallensaison: Erst die überraschende Qualifikation für die Endrunde der Hallenkreismeisterschaften (der VfR Neumünster wurde ausgeschaltet), dann der Überraschungsauftritt in der Holstenhalle NMS: Gruppenzweiter, den Verbandsligisten Gut Heil/Gadeland sowie TuS Nortorf I ausgeschaltet, dann erst im Halbfinale gegen den PSV NMS gescheitert. Das Spiel um Platz 3 (0:2 gegen den SV Tungendorf) sahen weit über 1.000 Zuschauer. Ein tolles Erlebnis für die Kids und auch die Eltern, die auf der Tribüne ihr Bestes gaben.



Die D-Jugend der SG Gnutz/Bargstedt 2016/17:

Jendrik Thode, Frederik Weiß, Ben Rieper, Mats Rathjen, Jonas Bartz, Jannik Harms, Tim Horstmann, Lukas Winter, Klaas Rohwer, Fabian Günnel, Simon Quincke, Max Ritter, Tjork Spilker, Marcel Zamzow, Luis Koch, Kaja Kemming, Jan Dänzer, Lorenz Kaak, Lukas Burkhardt Trainer: Sönke Winter, Dirk Ritter, unterstützt von Thomas Thode und Peter Bartz

Die E-Jugend SG Bargstedt/Nienkattbek

Aus der Not heraus wurde im letzten Jahr diese SG gegründet. Das besondere an ihr war, dass in ihr 5 Bargstedter Jungen mit vielen Nienkattbeker Mädchen zusammenspielten. Die Jungen hätten nicht zusammen in einem Team spielen können. Die Mädchen hatten im Kreis Rendsburg keine Möglichkeit an einem Spielbetrieb teilnehmen zu können. Trotz anfänglicher Bedenken bei Eltern und Trainern, wurde die Saison ohne Probleme beendet. Sportlich waren die Erfolge überschaubar, aber sonst wurden die Kinder „**ein Team**“.

In dieser Saison kamen dann noch die Spieler des jungen Jahrganges dazu, es wurde nicht lange überlegt und eine 2. Mannschaft wurde gemeldet. In diesen spielen regelmäßig 11 Mädchen aus Nienkattbek, 3 Mädchen aus Bargstedt und 12 Jungen aus Bargstedt. Weitere Mädchen aus der Nienkattbeker Talentschmiede sind schon beim Training dabei und werden wohl demnächst auch die Mannschaften verstärken. Die 1. Mannschaft wird von Stefanie Zaumseil und Sina Mayer betreut und besteht aus den Spielern /innen der letzten Saison. Am 3. Spieltag wurde Saison übergreifend der erste Pflichtspielsieg gefeiert. Das Heimspiel wurde mit einem 1:0 gewonnen. Die Freude bei Spielern, Betreuern und Eltern war riesig.

Team 1: Sarah-Lena Engellener, Leonie Gerban, Sven Graf, Elaf u. Hashem Halon, Benno Latacz, John-Manuel Möck, Nika-Sophie Niebuhr, Finn-Noah Quidzinski, Paul Rapp, Romy Velmer, Felix und Jorve Stenzel, Jasmin Stolzenburg

Die 2. Mannschaft besteht hauptsächlich aus Spielern/innen des jungen Jahrganges auch hier gab es keine Berührungsängste. Alle sind mit großem Eifer dabei. Betreut wird dieses Team von Dirk Delfs und Volker Horst. Und auch dieser Mannschaft gelang in dieser Saison bereits ein Sieg, dieser wurde Auswärts mit einem 5:1 gefeiert.

Team 2: Annika und Sven Delfs, Daria Gluhm, Mia und Neele Goetzi, Jonas Götsche, Cedric Groth, Helena Günther, Femke Harms, Jonah Knopf, Malissa Mey, Lea Stehen

Trainiert wird Mittwoch`s in Bargstedt und am Freitag in Nienkattbek, wobei die Trainingsbeteiligung Freitag`s regelmäßig größer ist. Dann tummeln sich schon mal 20- 25 Kinder auf dem Trainingsplatz. Für die spielerische Entwicklung wäre es wünschenswert, wenn sich auch am Mittwoch noch mehr Kinder einfinden würden. Aber der weite Einzugsbereich der Kinder und auch noch andere Interessen lassen dies leider nicht zu. Ziel dieser SG ist aber weiterhin, den Jungen die Möglichkeit zu geben, zusammen mit ihren Freunden Fußball zu spielen. In den nächsten Jahren wird sich die Mannschaftsgröße von 9 Spielern auf 11 Spieler erweitern, hier werden dann alle gebraucht. Für die Mädchen wird sich in den älteren Jahrgängen vielleicht die Möglichkeit ergeben, in einer reinen Mädchenstaffel zu messen. Die jetzigen Erfahrungen in der gemischten Mannschaft wird dann bestimmt von Vorteil sein.

Das Trainerteam



Bericht zur F-Jugend des TUS Bargstedt e.V. **(Jahrgang 2008 und 2009)**

Mit Maik Mölle, Jan Rathjen und Lars Bargstädt übernahm ein neues Trainerteam im Sommer 2016 die F-Jugend und startete in die Fußballsaison 2016/2017.

Die neue F-Jugend bestand am Anfang aus fünf Kindern aus der alten F-Jugend (Jahrgang 2008) und insgesamt 10 Kindern aus der alten G-Jugend (Jahrgang 2009), welche ihr erstes Jahr in der F-Jugend spielen sollten.

Die Saison startete am 11.09.2016 in Schinkel. Bis zur Winterpause wurden noch insgesamt fünf weitere Spiele absolviert. Es wurden Spiele verloren, aber auch gewonnen.

Trainiert werden die Kinder in der Winterzeit jeden Freitag von 14.30 bis 16.00 Uhr in der Halle der Gemeinschaftsschule in Nortorf. Im Sommer findet das Training jeden Mittwoch (17.00 bis 18.00 Uhr) und jeden Freitag (17.00 bis 18.30 Uhr) auf dem Sportplatz in Bargstedt statt.

Die Kinder sind mit viel Engagement beim Training dabei. Wir Trainer freuen uns immer über eine rege Trainingsbeteiligung.

Am 26.11.2016 durften die Kinder dann vor dem Heimspiel des KSV Holstein Kiel gegen den SSV Jahn Regensburg mit den Holstein-Spielern ins Holstein-Stadion auflaufen.

Die Weihnachtsfeier fand zusammen mit einigen Eltern am 02.12.2016 im SAM Sportpark in Bordesholm statt. Wir hatten sehr viel Spaß beim Bowlen.

Das Jahr endete dann am 14.12.2016 mit einem gemeinsamen Pizza-Essen nach dem Training im Sportheim.

Bedanken möchte sich die F-Jugend des TUS Bargstedt e.V. nochmals bei der Firma Klaus Struck Heizungs- und Sanitärbedarf GmbH aus Nortorf für die Spende der Adidas Sporttaschen und der Firma Jürgen Rieger, Inh. Martin Rieger aus Dannewerk für die insgesamt zwanzig neuen Fußbälle.

Die Mannschaft der F-Jugend 2016/2017 besteht zurzeit aus folgenden Kindern:

Bjarne Butenschön, Hannes Krogmann, Mika Rathjen, Henner Rathjen, Jannik Ziesche, Henrik Bargstädt, Bo Aaron Brücker, Iven Andresen, Momme Richter, Leif Rohwer, Max Röschmann, Anna Steen, Jost Sievers, Bo Jenke Wittmaack, Lenny Wolff.

Über neue Kinder freuen wir uns jederzeit.

Wir sind stolz auf unsere kleinen Großen und wünschen den Fußballern der F-Jugend weiterhin ganz viel Spaß und viele Tore.

Maik Mölle, Jan Rathjen und Lars Bargstädt



G Jugend

Wer kennt nicht das Spiel „Herr Fischer, Herr Fischer wie tief ist das Wasser!?“

Dieses Spiel avanciert bei unseren 17 Jungen und Mädchen zwischen 3 bis 6 Jahre am Anfang des Trainings immer zu einer grandiosen Begeisterung. Der Ruf nach Herrn Fischer ist von März bis November jeweils am Mittwoch und Freitag ab 17 Uhr zu hören.

In den Wintermonaten hingegen schallt dieser Ruf in der kleinen Grundschulhalle in Nortorf, immer am Mittwoch um 17 Uhr.

Wir sind ein bunt gemischter Haufen und haben Lust auf Spiel, Spass und Bewegung. Der Fussball darf dabei natürlich nie fehlen und somit sind wir auf den Spuren von Thomas Müller und Manuel Neuer unterwegs.

Im Jahr tragen wir auch ein paar Freundschaftsspiele und Turniere aus. Dann geht es mit Trikot, Hose und Stutzen auf's Feld, unter dem tobbenden Applaus der Eltern. Das Highlight ist zum Schluss immer das Siebenmeterschießen.

Unsere Weihnachtsfeier hatten wir letztes Jahr im Spieleparadies Pipolino in Westerrönnfeld.



Wer einfach mal reinschnuppern will, ist jederzeit herzlich Willkommen

B-Mädchen SG Nie-Bar

Die Mädchen der SG Ni-Bar-West wurden mit Beginn der neuen Saison, die SG Ni-Bar.

Da wir einige Mädchen in der Mannschaft haben, die das B-Jugendalter erreicht haben, wurde die Truppe zusammen in der B-Jugend-Staffel gemeldet. Leider konnten zwei bisherige Spielerinnen jetzt nicht mehr in dieser Mannschaft spielen, weil sie noch zu jung sind. Beide haben für die eine Saison Unterschlupf in den Jungsmanschaften von Jevenstedt gefunden. Im nächsten Jahr kommen sie dann hoffentlich wieder zurück.

Unsere oft sehr viel jüngeren Mädchen, im Gegensatz zu den Gegnerinnen, schlugen sich in der Staffel unerwartet gut und überwintern punktgleich mit den erstplatzierten, auf dem zweiten Tabellenplatz. Der Team- und Kampfgeist zählt sich hier immer wieder aus.

Für den Teamgeist und als Belohnung für die letzte Saison waren wir im Sommer ein Wochenende in einer Heuherberge mit Kanuverleih. Auf der Sorge starteten wir also eine turbulente Paddeltour.

Die Trainer waren noch nicht einmal richtig im Boot, als die ersten schon im Wasser standen, weil sich eine Spinne im Boot befand. Zahlreiche Begegnungen mit der Uferböschung gab es natürlich auch. Eine Pinkelpause ohne das Boot zu sichern führte zu einer unfreiwilligen Schwimmtour, um das Boot zurück zu holen. Dann wurde ein Boot auch noch komplett versenkt.

Naja, wir haben alle überlebt und auch das Material unbeschadet abgegeben. Im Heu wurden dann zum Teil Zelte gegen die auch hier lauernden Spinnen aufgeschlagen. Am Lagerfeuer und beim Grillen konnten dann alle entspannen. Mädels, es hat auch dieses Jahr wieder viel Spaß mit Euch gemacht. Und in diesem Jahr werden wir dann Dänemark unsicher machen.

Euer Trainerteam

Uwe Einfeldt, Steffi Hansen, Maret Horst und Anja Kemming



Der Förderverein des TuS mit den jungen Kickern zu Gast beim Länderspiel der U 20 in Lübeck



Fünfzig Kinder, Trainer und Betreuer waren der Einladung des Fördervereins des TuS Bargstedt gefolgt. Für viele der mitgereisten Fans war es der erste Besuch bei einem Länderspiel, auch wenn es „nur“ die U 20 Nationalmannschaft des DFB war. Schwer beeindruckt zeigten sich die Jüngsten beim Betreten eines „richtigen Fußballstadions“, was immerhin die Lübecker Lohmühle war. Vor über 3000 Zuschauern kam zumindest beim Abspielen der deutschen und italienischen Nationalhymnen ein wenig Länderspielstimmung auf. Der Ausgang des wahrlich nicht überragenden Spiels (1:0 Niederlage) war dann doch eher zweitrangig. Vielmehr waren die Kinder vom DFB-Maskottchen „Paulle“ hellauf begeistert. Er sorgte für Stimmung abseits des Geschehens und war begehrt für viele Selfies!

Eine gelungene Veranstaltung, die nach Wiederholung ruft!

Wir sagen DANKE!

Liebe Firmen, Vereine und Sportsfreunde,

wir, die Schiedsrichter vom Kreisfußballverband Rendsburg-Eckernförde, feiern alle drei Jahre ein Sommerfest. Dieses Jahr fand es am 11. Juni 2016 in Westerrönfeld statt. Ein Höhepunkt war wieder einmal die Tombola, bei der es tolle Sachpreise zu gewinnen gab.

Die Schiedsrichter vom KFV RD-ECK bedanken sich bei allen Firmen, Vereinen und Sportsfreunden, die hierfür Preise gespendet haben. Vielen Dank an alle!

Den Erlös der Tombola konnten wir in diesem Jahr an das Team Doppelpass überreichen.

Mit sportlichen Grüßen
Christine Bielenberg



Quelle: Nortorfer Zeitung 29. Juli 2016

Bericht 2016 der Damen-Fahrrad-/Gymnastik-Gruppe

Das Jahr 2016 verlief für die Teilnehmerinnen der Fahrrad- und Gymnastik-Gruppe ohne wesentliche Zwischenfälle. Daher können wir zufrieden auf die gemeinsam erlebten Aktivitäten zurückblicken.

Wie auch in den vergangenen Jahren kümmerte sich Elsbeth Igel größtenteils um die Touren für die Montagsfahrten der Fahrrad-Gruppe. Oft wurde aber auch spontan entschieden, denn neue Ideen wurden gern aufgegriffen und umgesetzt. Wenn man bedenkt, dass eine Tour durchschnittlich ca. 30 km lang war, so kamen in dieser Saison (von 09. Mai bis 26. September = 21 Montage) 630 km pro Teilnehmerin zusammen. Und so manch eine sportlich veranlagte Dame radelte ja auch viele Kilometer privat. Da zeigt sich, dass man im fortgeschrittenen Alter viel für die Fitness tun kann.



Aber nicht nur das Fahrradfahren hält fit, sondern auch Gymnastik. Hier engagiert sich Christel ja sehr, und bringt zu den wöchentlichen Turnstunden ihr ausgearbeitetes Programm mit. Gummibänder, Gymnastik- oder Handbälle, oder kleine Tücher dienen der Abwechslung im Bewegungsapparat. So werden Muskeln und Sehnen angesprochen, die man im Alltag wenig spürt. Natürlich bringt sich jede Mitternerin so ein, wie es ihre Gesundheit zulässt. Denn Gymnastik soll auch Spaß machen und nicht in Quälerei ausarten. Dies wurde von Christel immer wieder betont.

Unsere Weihnachtsfeier fand am 14.12. in Dibberns Gasthof statt. Bei gutem Essen, in fröhlicher Stimmung und netten Überraschungen konnten wir die Saison abschließen. Dankbar sind wir allen Damen, die sich für die Gruppe eingesetzt haben. Wir hoffen, dass alle Teilnehmerinnen im kommenden Jahr wieder aktiv dabei sind, wobei neuer Zuwachs herzlich willkommen wäre.

Bärbel Lenschow

Aus dem Gesundheitssport

Hallo und Moin Moin liebe Snackblattleser,

leider hat sich seit dem Bericht vom Vorjahr bei uns nicht so viel verändert. Unser Trainer ist immer noch nicht dabei! Er hat immer noch mit seinem Arbeitsunfall zu tun.

Wir haben den Ausfall aber gut ausgleichen können, und bis zum 25. April in der Halle trainiert. Vom 2. Mai bis zum 26. September hat sich dann die Gruppe jeden Montag um 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus zum Walken getroffen.

Am 3. September haben wir unser Sommerfest in Oldenhütten bei Jens und Kirsten Rohwer im Garten gefeiert. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht, dafür noch einmal vielen Dank nach Oldenhütten.

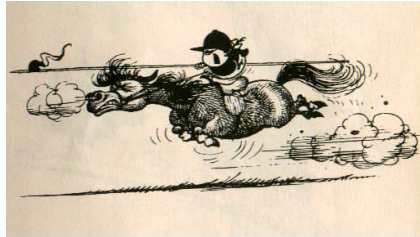
Ab Oktober trainieren wir nun wieder jeden Montag ab 19:15 Uhr in der Sporthalle am Galgenbergsweg. Die Trainingszeit beträgt ohne das gemütliche Bierchen danach ca. 1 Stunde.

Die Anzahl der Teilnehmer konnten wir erfreulicher Weise halten, und noch leicht erweitern. Es sind aber noch Plätze frei, sodass wir auch gern Interessenten aufnehmen würden. Eine Altersbegrenzung gibt es bei uns nicht, unsere älteste Teilnehmerin ist 68 und unser derzeit jüngster Teilnehmer ist 45 Jahre alt.

Da bei uns Kraft, Ausdauer, und der Bewegungsapparat trainiert wird, ist für jeden etwas dabei, und jeder macht es so gut wie er kann.

Schauen wir mal, vielleicht kommt der eine oder andere ja zu uns, wir würden uns freuen.

Jörn Kasch



Reitsparte TuS Bargstedt

Bei super schlechtem Wetter konnte die Reitersparte des TUS Bargstedt am 13.08.16 ihr traditionelles Ringreiten ausrichten. 19 Starter hatten sich auf dem Reitplatz angemeldet. Nach der Begrüßung durch die Spartenleiterin Silke Rohwer, konnten die Reiter/innen ihr Können in einem spannenden Wettkampf unter Beweis stellen. Unterstützt wurden die Reiter leider von nur sehr wenigen Zuschauern. Geritten wurde in drei Altersgruppen. Bei den jüngsten Reitern konnte Anni Bichel auf Felix die meisten Treffer erlangen. Lina Rohwer konnte mit Don einen souveränen Sieg bei den Jugendlichen bis 15 Jahren erreichen. Die beiden vergaben lediglich einen Ring. In der Gruppe ab 16 Jahren ging der Siegerpokal an Anne Tiedke auf Alf.

Je später der Nachmittag wurde, umso mehr Gäste und Zuschauer trafen auf dem Reitplatz im Hellmoorweg ein. Die gute Stimmung auf dem Platz hielt auch nach der Siegerehrung an, denn für das leibliche Wohl sorgte das A-Team (Achim, Frank und Manni) sie verkauften mit vollem Elan unsere gespendeten Kuchen, Getränke und natürlich auch die allerbeste Grillwurst. DANKE!

„Hart Gas, hart Gas“ hieß es dann ab 18 Uhr und unser Rasenmäheringstechen, welches von Tjark Butenschön und Helfern ermöglicht wurde, ging los. 30 Teilnehmer hatten sich hierfür angemeldet und mit viel Spaß und Ehrgeiz drei Durchgänge durchgefahren. Sieger wurde Hans-Detlef Rohwer unterstützt von Leif Rohwer, welcher das Steuer übernahm. Anschließend wurde dann bis 23 Uhr gefeiert.

In diesem Jahr findet unser Ringreiten am 26.8. statt und wir sind bereits wieder in der Planung mit einem Wettkampf für die Abendstunden. Dazu laden wir herzlich ein.

Eure Reiter

Riesenspaß mit dem Rasenmähtrecker Bargstedter trafen sich zum Ringstechen mit Motorkraft

BARGSTEDT. „Hart Gas, hart Gas!“ Anfeuerungsrufe des Publikums hallten am Sonnabendabend über den Reitplatz am Hellmoorweg in Bargstedt. Zum ersten Mal veranstalteten die Pferdefreunde des TuS Bargstedt ein Rasenmähtrecker-Ringstechen.

Dem gesellschaftlichen Vergnügen ging nachmittags der gemeindliche Ferienspaß für Kinder mit dem traditionellen Ringreiten auf Ponys voraus.

30 Treckerfahrer, darunter vier Jugendliche, gönnten sich den Spaß, auf dem etwa sechs

Stundenkilometer schnellen Gefährt Ringe mit einem Durchmesser von fünf Zentimetern aufzuspießen. Die Idee dazu hatte Tjark Butenschön. „Vor zwei Jahren sind die Ringstecher noch auf einer Kuh geritten, die stand in diesem Jahr aber nicht mehr zur Verfügung. Also habe ich mir einen Rasenmähtrecker einfallen lassen“, erzählte der 15-Jährige.

Drei Durchgänge mit je viermaligem Stechen – Hans-Detlef Rohwer bewies mit neun Punkten die ruhigste Hand

und das sicherste Auge. Dabei assistierte Sohn Leif dem Sieger. Der Sechsjährige nahm das Lenkrad in die Hand und steuerte den Trecker über den Parcours.

➔ Bei dem Ringreiten auf Ponys starteten 19 Teilnehmer zwischen zwei und 16 Jahren.

Für Silke Rohwer bedeutete das Trecker-Ringstechen gesellschaftliche Pflege im Dorf.

„Nachmittags haben wir die Kinder auf den Ponys begleitet, abends wollten wir feiern“, sagte die Sprecherin der Pferdefreunde. Die freute sich über 19 Teilnehmer im Alter zwischen zwei und 16 Jahren. In der Gruppe bis sieben Jahren setzte sich Anni Bichel (15 Ringe) im Stechen mit drei Punkten gegen Jana Igel durch. In der zweiten Gruppe der Acht- bis 15-Jährigen konnte Lina Rohwer ihren Titel mit 38 Ringen verteidigen. Anne Tiedke schließlich siegte in der dritten Gruppe mit 34 Punkten. *wm*



Früh übt sich, was ein Meister werden will: Der sechsjährige Leif Rohwer hat die Ringscheibe fest im Visier, und Vater Hans-Detlef siegte mit neun Treffern.

FOTO: WOLFGANG MAHNKOPF

Die Volleyballer

Liebe Leser,

im letzten Jahr haben wir leider keine neuen Spieler gewinnen können. Eine aus unserer Truppe pausiert aus freudigem Anlass. Spielerisch gab es nichts Besonderes zu berichten. Außer, dass uns das Training Spaß bereitet. Außerhalb der Sporthalle gab es aber für uns jede Menge gesellschaftliche „Highlights“: zwei von unseren Spielerinnen haben geheiratet und wir präsentierten uns nach der Trauung als Mannschaft, damit die Eheleute mit gekonnten Angaben übers Netz ins Eheglück starten können. Im Sommer pflegten wir das Vereinsleben auf dem Sportplatz. Bei „Spiel ohne Grenzen“ starteten zwei Volleyballerinnen gemeinsam mit drei Fußballern als Mannschaft für den TuS und gingen als Sieger hervor. Wir halfen im Grillpavillon beim Zapfen, Grillen und Verkauf. Also doch: jede Menge Interessantes! Wenn du also Lust auf Spaß und Abwechslung hast, komm vorbei in die Sporthalle. Montags 19.15 bis 20.30 Uhr



Es fehlen Laura, Anja, Saifon und Tanja

Astrid Bestmann

„Die Erfahrenen“ haben die Nase vorn.

Erfahrung ist scheinbar nicht nur beim Fußball eine gute Eigenschaft – nein, beim Doppelkopf bringt jahrelanges Training und Punktspielbetrieb auch den einen oder anderen Schinken mehr in die Küche.



48 Kartenklopper starteten um 19:45 Uhr ihre erste Runde a 24 Spiele. Nach kurzer Pause wurde dann auch Runde zwei gestartet.

Parallel fingen die 11 Kniffler an, ihre Becher zu kreisen.

Die Teilnehmerzahl ist in diesem Jahr leicht rückgängig gewesen, da an dem Abend nicht nur der TuS geladen hatte.

Bei 0 Uhr war es dann so weit, die Siegerehrung stand auf der Tagesordnung. Beim Doppelkopf wird jede Runde belohnt, beim Kniffel das Gesamtergebnis – jeder Teilnehmer wird bedacht. Beim Kartenspielen gehen auch welche „leer“ nach Hause.. Der olympische Gedanke zählt!

Ergebnisse:

Doppelkopf 1. Runde: 1.Heinz Rathjen,
2.Hans-Hermann Sibbert, 3.Inke Götsche

Doppelkopf 2. Runde: 1. Detlef Horst,
2. Antje Kicksee, 3. Hans-Heinrich Igel

Mannschaftswertung: 1. Gesangverein, 2. Montagsclub I,
3. KK Bargstedt – Die Titelverteidiger der letzten beiden Jahre vom TuS schafften es dieses Jahr nur auf Platz 4.

Kniffel: 1. Uta Sievers, 2. Marlene Spatz, 3. Tanja Sütel

Um ca. 0:30 Uhr endete die Veranstaltung und alle begaben sich zufrieden auf die Heimreise. Den Gewinnern noch mal herzlichen Glückwunsch und guten Appetit bei dem Verzehr der hübschen Preise. Vielen Dank auch nochmal an Hans, Tanja, Nina und Zebi für die reibungslose Organisation. **Bis zum nächsten Jahr!**

Gemeinsam Gutes tun...unter diesem Motto stand am 26.Januar die Blutspendeaktion der Fußballabteilung des TuS Bargstedts.



„Blutspenden“ des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) findet alle 4 Monate im Sportlerheim des TuS Bargstedts statt und wird im Wesentlichen durch die Feuerwehr Bargstedt unterstützt. Da die Zahl der Spender in den letzten Jahren eher stagnierte gab es Grund zu handeln:

- wie bekommen wir mehr Spender nach Bargstedt – wie können wir junge Leute mobilisieren – wie bekommen wir ehemalige Spender von der Couch

Hier in Bargstedt wird Kameradschaft großgeschrieben und so unterstützen wir vom Sportverein natürlich auch die Feuerwehr. Durch einen Rundruf in den sozialen Medien (Facebook/WhatsApp) schafften wir es über 40 Sportler(innen) zu überzeugen, dass Blutspenden gar nicht so schlimm ist.

Am Ende stand eine Zahl von 114 Spendern (darunter 21 Erstspender), die die Erwartung mit Sicherheit übertraf. Einen großen Anteil an dieser Aktion hatte mit Sicherheit auch Thomas, der akribisch aufforderte zu spenden und mit Frau von Rabenau vom DRK über das Bevorstehende kommunizierte. Vielen Dank! (mabu)

PS: Das nächste Spenden ist am Donnerstag, den 8. Juni – gleich fett im Kalender anmarkern!

PS2: Vielen Dank nochmal an die Damen des Caterings – a la bonne heure!

Soviel Einsatz muss belohnt werden!

Da kann man nur sagen „Hut ab“. Dörte Bestmann wurde am 17. April für 24 Jahre Vorstandsarbeit in Malente geehrt. Sie führt seit eh und je die Kasse des TuS Bargstedt – und das immer ohne Beanstandung. Der Verein kann stolz sein, dass Dörte die Finanzen immer so tiptop auf Vordermann hat.

Herzlichen Glückwunsch!

Sie hat uns von der Zeremonie im Uwe Seeler Park berichtet, und das wollen wir euch natürlich nicht vorenthalten:

11 Uhr Empfang in der Lounge des Uwe Seeler Fußball Parks (wir hatten einen tollen Blick auf die Sportanlage und Dieksee bei herrlichen Frühlingswetter. Dann wurden wir in einem Raum gebeten, wo 6 Tische gedeckt waren. Wir saßen mit 2 Preisträgerinnen aus Lütjenburg und Bad Bramstedt zusammen. Jeder Tisch hatte einen Verantwortlichen vom SHFV Ehrenamt als Tischbegleiter, bei uns Herr Hermann Bock. Herr Bock wusste bestens über die Preisträger aufgrund der Bewerbung vom Verein und der Selbstbeschreibung der Preisträgerinnen Bescheid. Er war ein angenehmer netter Tischbegleiter während der Veranstaltung. Er meinte, für ihn war es auch spannend nach den verschiedenen Beschreibungen nun die Frauen persönlich kennenzulernen.

11.30Uhr Begrüßung durch den Landesehrenamtsbeauftragten Stephan Grunwald

11.40Uhr Grußwort der Vorsitzenden des Innen- und Rechtsausschuss des SH Landtages Frau Barbara Ostmeier.

12 Uhr Vorspeise

12.20Uhr Grußwort des Bürgervorstehers der Gemeinde Malente

12.30Uhr Grußwort des SHFV-Präsidiums

12.45Uhr Hauptgang

13.30Uhr Kaffeetalk mit der DFB-Vizepräsidentin Hannelore Ratzeburg und der Vorsitzenden des SHFV-Frauen und Mädchenausschusses Sabine Mammitzsch.

Interviewer war Herr Bock, der diesen erfrischenden Kaffeetalk total gut gemacht hat.

14Uhr Dessert

Ja, und dann wurde es spannend, die offizielle Auszeichnung folgte 14.15Uhr Auszeichnung der Preisträgerinnen aus den 13 Kreisfußballverbänden im SHFV durch die DFB-Vizepräsidentin Hannelore Ratzeburg und das SHFV-Präsidium. Herr Bock war erster Laudator und rief mich als 1. Preisträgerin auf. Ich ging nach vorne und er hat für mich eine schöne Laudatio gehalten. Dann folgten die Gratulationen, Fotos und die anderen 12 Auszeichnungen mit verschiedenen Laudatoren. Das war wirklich sehr feierlich und ich habe für mich gespürt, dass die Verantwortlichen sich viel Mühe für die Veranstaltung und Feier gegeben haben. Eine Wertschätzung für die Preisträgerinnen im SHFV.

15Uhr Auslosung des SHFV-Vereinsförderpreises durch den Landesehrenamtsbeauftragten Stephan Grunwald und die Vorsitzende des SHFV-Frauen und Mädchenausschusses Sabine Mammitzsch. Im Lostopf waren die 13 Vereine und natürlich reine Glückssache. Ich habe fest die Daumen für den TUS Bargstedt und Fußballverband Kreis Rendsburg-Eckernförde gedrückt doch leider wurde ein anderer Verein und Kreis gezogen. Anschließend folgte noch ein gemeinsames Foto im Eingangsbereich des Uwe Seeler Parks und eine kleine Kaffeetafel zum Ausklang.

Um 15.15Uhr war die Feier zu Ende und wir haben Alle gesagt, dass diese Veranstaltung sehr gelungen und was Besonderes war.



Ehrungen 2016

Langjährige Mitgliedschaften

Für eine 40-jährige Mitgliedschaft im TuS Bargstedt wurde Hans Werner Möller ausgezeichnet.

Für die 50-jährige Mitgliedschaft im Verein wurden geehrt und zur Weihnachtsfeier am 17. Dezember in Dibberns Landgasthof eingeladen: Uwe Böttiger, Jörg Delfs, Heinrich Dührsen, Ute Hein, Ralf Hoppe, Karl-Max Horst, Hans Heinrich Igel, Hans Kaack, Hans Kasch, Otto Mehrens, Hans-Peter Ott, Andreas Pöhls, Telse Pöhls, Erhard Rocho, Jürgen Rocho, Fritz Rohwer, Claus Röschmann, Hans Heinrich Röschmann, Heino Röschmann, Jürgen Röschmann, Arno Schmidt, Udo Schmidt, Elke Schrum, Hans- Christian Sibbert, Heinrich Spilker, Fritz Struck, Robert Struck, Karsten Tietz, Peter Tietz, Hans Voß, Claus Voß, Peter Voß, Norbert Wendt, Rudolf Wieben.

Der TuS Bargstedt dankt allen Jubilaren für die langjährige Unterstützung, im Besonderen auch für ihre in ehrenamtlichen Funktionen geleistete Arbeit.

Besuch aus Finnland

Nach langer Zeit haben uns unsere Freunde aus Finnland einmal wieder besucht. Ari und seine Mannen sowie mehrere Sportskollegen aus den Altherren, die schon in den achtziger Jahren in Finnland waren, konnten sich zunächst bei einer Treckerfahrt durch Bargstedt ausgiebig austauschen und unser Dorf mit seiner schönen Umgebung besichtigen. Bei Maik und Volker Igel wurde Kaffee getrunken. Am Abend nahmen unsere finnischen Freunde am Spiel ohne Grenzen teil. Am Samstag fand ein Fußballspiel statt. Die Akteure auf beiden Seiten, die überwiegend das sechzigste Lebensjahr schon weit überschritten haben, stellten unter Beweis, dass sie das runde Leder nach wie vor sicher beherrschen. Am Sonntagmorgen fand im Kirchspiels Gasthof ein gemütliches Frühstück statt. Anschließend sind unsere Gäste nach Hamburg gefahren worden und haben vor ihrem Abflug nach Finnland dort noch bei einer kleinen Sightseeingtour ein paar nette Stunden verbracht.

Ehrungen durch den Schleswig-Holsteinischen Fußballverband

Für ihre 25-Jährige Tätigkeit als Kassenwartin wurde Dörte Bestmann mit dem SHFV-Frauenehrenamtspreis 2016 ausgezeichnet. Dörte hat ihre Funktion als Kassenwartin mit großem Einsatz und Pflichtbewusstsein ausgefüllt. Sie hat sich

diese Auszeichnung daher redlich verdient. Den Ablauf der Preisverleihung und ihre Eindrücke hat sie im nachfolgenden Bericht geschildert.



Verabschiedungen

Nach 8 Jahren Tätigkeit als Betreuer und Trainer in der Jugendfußballabteilung hat Rainer Bresching den Verein aus beruflichen Gründen verlassen. Er hat mit großem Engagement eine Jugendmannschaft über mehrere Jahre begleitet und seine Spieler nicht nur zu sportlichem Ehrgeiz motiviert, sondern auch stets zu einem fairen Verhalten angehalten. Sein größter Erfolg war das Erringen der Staffelmeisterschaft in der B–Staffel der D-Jugend in der Saison 2011/2012. Rainer erhielt zum Abschied einen Essegutschein und den obligatorischen Blumenstrauß für seine Frau.

Hans Dibbern
Ehrenamtsbeauftragter

**DER TUS IST 50!!! Dazu gab es eine spannende Sportwoche, die mit Sicherheit schwierig in Worten zu packen ist.
Hier ein zwei Eindrücke:**

24.06.16 Freitag - Mittsommernachtslauf

Mit dem Lauf begann gleichzeitig unsere intensiv geplante Festwoche. Es meldeten sich im Vorfeld über 200 Starter für die 4 „Läufe“ an und es folgten sogar noch Nachmeldungen am Tag der Veranstaltung, so dass bei einigen "Doppelläufern" eine beachtliche Teilnehmerzahl von 230 zu Buche stand. Respekt. Der Wettergott ist diese Tage ein wenig uneinig mit sich und lässt nicht nur die Landwirte auf länger andauerndes gutes Wetter hoffen. So war dieser Freitag über Tag sehr warm und schwül. Die Läufer waren sich größtenteils einig, dass die Bedingungen heute eher mäßig waren. Nichts desto trotz kamen alle gesund im Ziel an und pünktlich zur Siegerehrung fing es an zu regnen. Auf www.wetzstopp.de können die Ergebnisse gesichtet werden und wem das nicht reicht, der kann sich sogar eine Urkunde drucken!

Altherren-Fußballturnier

Parallel zum Laufen lud die Altliga zum Kleinfeldturnier ein. Leider sagten kurzfristig mehrere Mannschaften ab, so dass einzig Hademarschen und Langwedel vor Ort waren. Ist schon ärgerlich, da Vorbereitung und Organisation im Vorfeld doch viel Zeit verschlingen.

Es wurde kurzerhand improvisiert und ein Blitzturnier veranstaltet. Soll heißen, dass von 16er zu 16er gespielt wurde und dass pro Spiel 30 Minuten. Am Ende setzte sich Hademarschen vor Bargstedt und Langwedel durch. Jürger alias „Der Schimmelreiter“ ließ sich mal wieder in Bargstedt blicken und hat das Tore schießen nicht verlernt. Trotz miserablen Wetter ein gelungenes „Turnier“

25.06.16 Samstag - Fußballjugendturniere (G,E,F-Jugend)

Wahnsinn, was die Trainer + Volker und Benni da auf die Beine gestellt haben. Um 9 Uhr war kein Durchkommen mehr zum Sportplatz, Kinder, Eltern überall Menschen. Gegen halb Elf fing es schon wieder an zu regnen und das in Kombination mit Gewitter. Die Veranstaltung musste leider abgesagt werden, da die Aussichten nicht besser wurden. Schade, dass war mit Sicherheit ein Highlight der Sportwoche. Nur Sicherheit geht vor!

Völkerball + Wikingerschach f. Straßen- u. Dorfmannschaften

Diese Veranstaltung haben wir parallel zu den Jugendfußballturnieren abgesagt, da das Wetter nicht besser werden sollte.

26.06.16 Sonntag - Fahrradrallye

Nach einem durchwachsenden Samstag hofften wir heute von vornherein auf:

Bombenwetter, viele Teilnehmer, jede Menge Spaß und einen deutschen Sieg.

Ich denke die Punkte haben wir nahe zu erfüllt.

Die Fahrradrally startete pünktlich um 9:30 Uhr und es starteten 15 Teams auf die ca. 25 KM lange Strecke. Neben Fragen beantworten, zielwerfen und kuhmelken, sollte man unterwegs noch Trikotnummer addieren, die auf der Strecke verteilt waren. Eine sehr angenehm zu fahrende Strecke führte vom Sportplatz über das Moor, Richtung Gnutz und dann wieder Richtung Bast bis zurück zum Sportplatz. (Oder umgekehrt, je nach Startnummer)

Die Auswertung ergab mal wieder ein Sieg vom Team Grage, gefolgt vom Vorjahressieger Team Butenschön und der RG Rathjen – Eichstedt.

Ausgearbeitet wurde die Rally in diesem Jahr von den „Passiven“ – vielen Dank!

„Spaß-Fußballturnier“ auf Kleinfeld (wbl/ml.)

Die letzten Radler trafen erst um 14 Uhr am Sportplatz ein, so dass ein perfekter Übergang geschaffen wurde. Kurz vor Beginn wurde noch das Team "Spätstarter" geboren, damit ein reibungsloser Spielbetrieb stattfinden konnte.

Es fehlte die 8. Mannschaft. Aber auch so eine Kleinigkeit lässt sich lösen mit sehr viel Spontanität. Nachdem die Gruppenspiele beendet waren, ging es an die Platzierungsspiele. Punkt 17 Uhr war die Siegerehrung fertig und das Team von Rohwer&Bichel darf im nächsten Jahr den Titel verteidigen. Glückwunsch.

Weitere Platzierungen:

2. Ellerdorf; 3. Holtdorf; 4. Spätstarter; 5. Spann..an; 6. Janßen; 7. Luhnstedt; 8. Oldenhütten

Alles in allem war es ein gelungenes Turnier, das durchaus Wiederholungscharakter hat. Und Petrus hat uns an diesem Sonntag auch in Ruhe gelassen... ;-)

29.06.16 Mittwoch - B-Jugend - / A-Jugendfußball

Die kommende A-Jugend, ehemalige und aktuelle spielten von 16er zu 16er ihren Meister aus. Der Spaß und das Kennenlernen standen ganz klar im Fokus.

Außerdem trainierte die Altliga gewohnt teilnehmerstark. Im Anschluss wurde gemeinsam gegrillt und die ein oder andere Brause getrunken.

30.06.16 Donnerstag - Frauenfußball & Spiel der D-Jugend

Die Planungen im Vorfeld sahen etwas anders aus. So sollten die D- und die C-Jugend auch Kleinfeldturniere am Samstag austragen, nur es war schlichtweg nicht möglich Mannschaften zu finden, da anderorts auch Turniere stattfanden. Die D-Jugend hat immerhin für diesen Donnerstag einen Gegner gefunden. Die Damen spielten auch und nebenbei hatte jeder aktive

Fußballer die Möglichkeit das DFB-Sportabzeichen zu machen oder seine Schussgeschw. zu messen.

01.07.16 Freitag - „Spiel ohne Grenzen“

Trotz gutem Wetters war das wohl die feuchteste Veranstaltung... Heini Bagger, Mücke & Co. haben es wieder mit intensiver Vorbereitung geschafft eine atemberaubende Veranstaltung auf die Beine zu stellen. 17 Teams aus Dorf und Umgebung ermittelten in einem Parcour mit 5 Geschicklichkeitsübungen ihren Meister.

Am Ende war der TuS ein schlechter Gastgeber und setzte sich vor dem AV Waldsee und den Jägern durch. Bei dem letzten Spiel, wie immer das Highlight, mussten die Teams Bälle über ein ausgebaggertes Becken transportieren. Schwierigkeit: Sie mussten über ein gespanntes Förderband laufen, das alles andere als stabil ist. So manch einer tauchte in das angenehme Kühl.... Nachdem alle Disziplinen absolviert waren, wurde das Spektakel noch Revue passiert...

02.07.16 Samstag

Offizielle Veranstaltung zum 50. Vereinsjubiläums des Tus-Bargstedt

120 Gäste erschienen pünktlich um 11 Uhr in Bargstedt im Sportlerheim. Durch die Veranstaltung führte unser Präsi Zebi, der es sehr sehr gut machte und den zeitlichen Rahmen locker einhielt. Die Redner brachten alles auf den Punkt, so dass pünktlich um 12:30 Uhr ein Snack eingenommen werden konnte.

Am Nachmittag ging es weiter:

14:30 Uhr Fußballspiel der **Senioren gegen TuS „Eiche“ Bargstedt**

15.15 Uhr Fußballspiel der **„Ü-50“ gegen unsere Gäste aus Finnland**

16:30 Uhr Fußballspiel der **Altherren gegen Team „DoppelPASS“**

Nachdem die letzten Sieger der Dorfwoche geehrt wurden, klang der Abend neben Livemusik und dem EM-Viertelfinale aus und alle waren sich einig: "Gelungene Woche zum 50. jährigen Jubiläum - nur Petrus hätte gnädiger sein können.."

mabu

Fußballspaß für einen guten Zweck!

Im Rahmen der Sportwoche hatten die Altliga-Fußballer das Team Doppelpass zu Gast auf dem Bargstedter Sportplatz.

Die mit vielen All- oder auch Altstars angereisten Gäste hatten spiele-
risch und auch läuferisch allerhand zu bieten, so dass sie am Ende
mehr Tore verbuchen konnten als die Rot-weißen. Das Ergebnis war
natürlich nur zweitrangig. Die Kicker hatten jede Menge Spaß und lie-
ßen den Abend bei einer Kaltschorle gemütlich ausklingen.



Am Ende kam bei der Spendensammlung eine sehr stattliche Summe
zusammen, die es ermöglichen wird, Kinderaugen zum Strahlen zu
bringen. Dafür steht das Team Doppelpass!

Vielen Dank für euren Auftritt in Bargstedt!

Förderverein TuS Bargstedt

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. So auch beim Förderverein des TuS, unter dessen "Schirmherrschaft" sich in diesem Jahr ca. 100 fußballbegeisterte Kinder aus Bargstedt und den umliegenden Gemeinden auf dem Weg nach Brande/Dänemark machen werden. Dort nehmen die Kinder im Alter von 6 bis 18 Jahren an einem internationalen Fußballturnier teil.

Ermöglicht wird diese tolle Aktion durch den Ausschank am Grillpavillon, den die Crew um Kai Eichstedt, Florian Engbrecht, Mathias Jörs, Markus Butenschön u.a. im letzten Jahr übernommen hat. Auch die Volleyballer, das Laufteam, die Fitnessgruppe und andere Sportler, die für diese gute Sache stehen, haben bei den Heimspielen des TuS das eine oder andere Bier an den Mann/die Frau gebracht und dadurch die Kasse der jungen Fußballer gefüllt.

Dafür allen einen großen Dank!

Natürlich gab es im letzten Jahr wie immer Zuschüsse für alle Jugendmannschaften zu den Saisonabschluss- und Weihnachtsfeiern.

Dadurch waren Fahrten nach Tolk, Grillabende, Trainingslager, Besuche in der Schnoor-Arena und vieles mehr möglich.

Ein Highlight war der Besuch zum Fußball Länderspiel der Deutschen U 20 Nationalmannschaft auf der Lübecker Lohmühle gegen Italien. Ein Hauch von Weltmeisterschaft oder Profifußball für die sechzig Kinder. Für die meisten das erste Mal in einem "richtigen Fußballstadion" und zum ersten Mal live die Nationalhymne vor Spielbeginn! Die Busfahrt und den Eintritt hatte der Förderverein übernommen.

Weiterhin haben wir uns finanziell an der Ausstattung der Jugendmannschaften beteiligt. Neue Trikots gab es für die A- und C- Jugend. Über neue Fußbälle konnten sich alle Mannschaften freuen. Und wenn ein Arzt- oder Eiskoffer fehlt, Torwarthandschuhe besorgt werden müssen, Flipcharts für die Kabinen erforderlich sind oder Markierungshütchen benötigt werden, dann springt der Förderverein in die Bresche!

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich recht herzlich bei Peter, Heinke und Antje bedanken, die uns stets unterstützt haben! Nicht zu vergessen Markus Butenschön, der sich weiterhin für die Stadionzeitung rot-weiß-ole verantwortlich zeigt und Maik Igel, die die finanziellen Belange regelt!

Schönen Dank auch an die Teilnehmer des Bundesligatippspiels.

Wollen auch Sie Mitglied im Förderverein werden? Wir würden uns freuen.

Thorsten Bestmann

**Der Förderverein TuS Bargstedt
bedankt sich bei folgenden Mitgliedern:**



Hans Heinrich Wulf
Dörte Bestmann
Nico Hübner
Thorben Dibbern
Claus Göttsche
Wolfgang Schulz
Maike Igel
Thorsten Bestmann
Carsten Butenschön
Markus Butenschön
Gerd Stammerjohann
Finn Wittmaack
Markus Elsner
Ottfried Bestmann
Henrik Butenschön
Volker Horst
Philipp Reimer
Jürgen Röschmann
Erhard Rocho
Simone Lütje
Alfred Naudszus
Klaus-Chr. Koep
Lars Bargstädt
Peter Bajorat
Fam. Petersen-Borstel

Jörg Delfs
Peter Delfs
Maik Mölle
Uwe Schrum
Michael Wolff
Thomas Harbeck
Andreas Jeromin
Aiko Sievers
Lorenz Glüsing
Rainer Mumm
Nils Clausen
Udo Schmidt
Jan Eric Hein
Bernd Eichstedt
Peter Masch
Holger Delfs
Harald Sievers
Henning Kasch
Helge Wittmaack
Jochen Fink
Christian Oeltzen
Gerd Raasch
Rainer Bresching
Arne Wittmaack
Benjamin Grage

Thomas Thode
Iris Münz
Dirk Delfs
H.O. Sibbert
Kai Eichstedt
Volker Igel
Uwe Schöning
Henning Michaelis
Thomas Möller
Sven Meyer
Ingo Mölle
Jan Rathjen
Fritz Rohwer
Frank Stieber
Frank Glüsing
Andreas Voß
Bernd Delfs
Uwe Fohl
Andrea Grage
Gerald Rohwer
Peter Lähn
Jan Paul Schell
Mario Tamm
Andre Struck
Ingo Ziesche

Fehlt da noch ein Name? Dann nix wie los auf
www.tus-bargstedt.de klicken, Mitgliedsformular ausdrucken,
ausfüllen und bei Thorsten Bestmann abgeben.
Erreichbar sind wir unter: foenderverein@tus-bargstedt.de



Mitgliedserklärung

Förderverein
TuS Bargstedt

Hiermit erkläre ich unter Anerkennung der Satzung des Fördervereins
TuS Bargstedt meine Mitgliedschaft ab _____

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon: _____

Wohnort: _____ Straße: _____

Der Austritt aus dem Verein ist jederzeit möglich.

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige den Förderverein widerruflich, den Betrag in Höhe von _____ €
(Mindestbeitrag 1,-€ / monatlich) jährlich von meinem Konto abzurufen.

Geldinstitut

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift

